

Für die Bibliothek sind als Geschenke eingegangen:

26. v. Fehling. Neues Handwörterbuch der Chemie. Fortgesetzt von C. Hell. Band VI, Lfrg. 3 und 4 (Schiesspulver — Schwefelsäuren). Braunschweig 1891.
683. Siemens, Werner. Wissenschaftliche und technische Arbeiten. 2. Aufl. 2 Bände. Berlin 1889 und 1891.
684. Trimble, Henry. The tannins. Philadelphia 1892.

Der Vorsitzende:

A. W. von Hofmann.

Der Schriftführer:

A. Pinner.

Auszug aus dem
Protocoll der Vorstands-Sitzung

vom 3. Januar 1892.

Anwesend die Herren: A. W. von Hofmann, M. Dennstedt, S. Gabriel, J. F. Holtz, H. Jahn, H. Landolt, C. Liebermann, A. Kossel, A. Pinner, C. Scheibler, Ferd. Tiemann, H. Wichelhaus, O. N. Witt.

1. Das Protocoll der letzten Sitzung wird genehmigt.

2. Der Schriftführer theilt mit, dass durch die Wahl des Hrn. A. W. von Hofmann zum Präsidenten und des Hrn. H. Landolt zum Vice-Präsidenten ein einheimischer Vice-Präsident und ein einheimisches Ausschuss-Mitglied pro 1892 vom Vorstand aus den wählbaren Mitgliedern der Gesellschaft zu cooptiren sind. Die Wahl fällt auf Hrn. C. A. Martius zum Vice-Präsidenten pro 1892 und auf Hrn. E. Jacobsen zum einheimischen Ausschuss-Mitgliede pro 1892.

3. Zu Mitgliedern der Publications-Commission werden die HH. H. Landolt, C. Liebermann, A. Pinner, Ferd. Tiemann und H. Wichelhaus wiedergewählt.

4. Zum Redacteur wird Hr. Ferd. Tiemann wiedergewählt.

5. Zum stellvertretenden Redacteur wird Hr. F. von Dechend unter den im Protocoll der Vorstands-Sitzung vom 24. Januar 1886 angeführten Bedingungen wiedergewählt und für denselben eine Remuneration von 2500 \mathcal{M} pro 1892 bewilligt.

6. Zum Ordner der Referate wird Hr. W. Will wiedergewählt und für denselben eine Remuneration von 2000 \mathcal{M} pro 1892 bewilligt. Ausserdem werden demselben zur Honorirung besonderer Dienstleistungen und zur Bestreitung laufender, durch die Referate veranlasster Auslagen 300 \mathcal{M} zur Verfügung gestellt.

7. Pro 1892 werden für den Gehülfen der Redaction 1900 *M*
für den Gehülfen des Schatzmeisters 1500 »
und für den Gehülfen des Secretariats 1000 »
bewilligt.

Die Remunerationen sind vierteljährlich praenumerando zu zahlen.

8. Für Herstellung des Registers pro 1891 der »Berichte« werden dieselben Honorarsätze wie im Vorjahre bewilligt.

9. Zur Ergänzung von Büchern in der Bibliothek der Gesellschaft werden dem Bibliothekar pro 1892 wiederum 500 *M* unter den im Protocoll der Vorstands-Sitzung vom 20. Januar 1889 angegebenen Bedingungen zur Verfügung gestellt.

10. Die »Berichte« sollen im Jahre 1892 in einer Auflage von 3700 Exemplaren gedruckt werden.

Der Vorsitzende:
A. W. von Hofmann.

Der Schriftführer:
Ferd. Tiemann.

Mittheilungen.

1. C. Schall und Chr. Dralle: Ein neues Resorcinderivat als Oxydationsproduct des Brasilins.¹⁾

(Eingegangen am 9. December; mitgetheilt in der Sitzung von Hrn. W. Will.)

Wir berichteten zuletzt über Brasileïne verschiedener Herkunft, die wir identisch fanden, sowie über Einwirkung von Hydroxylamin und Phenylhydrazin auf Brasileïn. Die Lacke dieses Farbstoffs verdienen, da sie krystallinisch erhalten werden können, Erwähnung. So fällt der Thonerdelack als rothbraunes Pulver oder gleichfarbiger Krystallbrei aus, nach viertelstündigem Luftdurchleiten unter vorherigem Zusatz von $\frac{1}{2}$ Mol. Alaun zu 1 Mol. Brasilin in nicht zu verdünnter, alkalisch gemachter, wässriger Lösung, sobald nach erwähnter Operation des Durchleitens schwach angesäuert wird. Aehnlich lassen sich Chrom- und Zinnlack gewinnen. Bei Zugabe von Eisenoxysalzen und mehrstündigem Luftdurchleiten bedarf es keines Alkalis für die kalt gesättigte, wässrige Brasilinsolution. Enthält

¹⁾ Vorhergehende Abhandlungen: Diese Berichte XX, 3365; XXI, 3009; XXII, 1547; XXIII, 1433.